

Sammlung.

Zuwachs. Der Bestand der Sammlung erfuhr im Jahre 1913 eine Vermehrung um 1 Bildwerk in Stein, 9 Gemälde in Oel und Pastell, 3 in Aquarell, 19 Zeichnungen und über 500 graphische Blätter in verschiedenen Techniken, durch Schenkungen, Leihgaben und Ankäufe.

Schenkungen:

- Emil Anner, *Exlibris Löwenstein-Susmann*, Radierung in 3 verschiedenen Drucken. Geschenk von Herrn Löwenstein-Susmann.
- Johann Heinrich Füssli, *Theseus und Ariadne*, Gemälde in Oel auf Leinwand, ca. 1780. Geschenk einer Anzahl von Freunden des Kunsthauses. *Gottesurteil, Dante, Laokoon, Kostümfiguren*; sechs Zeichnungen in Bleistift und Feder, zum Teil mit Tusche laviert. Geschenk einer Gönnerin des Kunsthauses.
- Anton Graff, *Trinker und Trinkerin*, zwei Oelgemälde auf Kupfer. Legat von Fräulein Pauline Escher.
- Hans Sandreuter, *Simplon*, Aquarell. Geschenk von Frau Hans Sandreuter.
- Hans Rudolf Schellenberg, *Tell nach dem Apfelschuss*, Radierung. Geschenk von Herrn Pfarrer Gerster.
- Sénégat, *11 Sepiazeichnungen* mit biblischen Darstellungen. Geschenk von Herrn Dr. Amberg.
- Albert Welti, *Kybele*, Radierung, farbiger Einplattendruck. Geschenk von Herrn Dr. Hans Schuler.
Exlibris Dr. F. E. Welti, Radierung, 1 Druck der ersten und zwei der zweiten Platte. Geschenk von Herrn Dr. F. E. Welti.

Leihgaben:

- Gustave F. Barraud, *Weiblicher Akt*, Pastell. Eigentum von Herrn Friedr. Girtanner.
- Hans Bauer, *Faunin mit Kind*, Marmorgruppe. Eigentum von Frau Baumann-Stockar.
- Salomon Gessner, *Hirtenszene*, Oel auf Holz. Eigentum der Gessnerschen Familienstiftung.
- Ferdinand Hodler, *Erster Kompositionsentwurf für das Wandgemälde im Schweizer Landesmuseum*, Feder und Aquarell. Eigentum der Schweizer Eidgenossenschaft. (Die Uebergabe des Kompositionsentwurfes aus dem Besitz des Künstlers erfolgte als Vollzug der mit der Zuweisung der Einzelfigur „Krieger mit Schwert“ bereits früher ausgesprochenen Ueberweisung des ganzen Konkurrenzentwurfes.)
Der Student, Oelgemälde, 1874. Eigentum des Künstlers.